



Brechend volle Hallen, kickende Roboter, Maker, Zocker, Taktierer, über 3000 Schachteln und 55.000 Besucher

Ein Rückblick auf die Mitmachmessen 25. SPIELWIESN und 7. FORSCHA, 4. – 6.11.2016 im MOC München

München, 06.11.2016. Bunter und verspielter denn je präsentierten sich am Wochenende die Mitmachmessen SPIELWIESN und FORSCHA mit Riesenprogramm rund um Brett- und Gesellschaftsspiele und Mitmachaktionen zum Thema „MINT und mehr“. Grund zum Feiern gab es genug: die SPIELWIESN feierte ihr 25-jähriges Jubiläum und erwies sich einmal mehr als DAS Kultevent für Spiele-Fans. Auf der FORSCHA konnte mit der Premiere der MiniMakerWorld der Erfolgskurs der letzten Jahre fortgesetzt werden. Nach einem eher verhaltenen Auftakt am Freitag brach der Samstag mit der „Langen Nacht der Spiele“ alle Rekorde. Die beiden Messen konnten wieder die Zahlen aus 2014 erreichen: Knapp 55.000 Besucher. Im vergangenen Jahr wurden gemeinsam mit der Ausstellung DIE MODELLBAHN als Dritte im Messeverbund knapp 60.000 Besucher mobilisiert. Die Eisenbahner gesellen sich alle 2 Jahre dazu, sind also 2017 wieder mit an Bord.

„Spannend war es, lustig war es, voll war es. Eines war es nicht: langweilig,“ so die Veranstalterin Petra Griebel vom i!bk Institut für innovative Bildungskonzepte glücklich nach drei Tagen. Besonders stolz ist sie auf den Erfolg der MiniMakerWorld. Die neue Sonderfläche der FORSCHA erlebte einen Ansturm, der für die Aussteller kaum noch zu bewältigen war. Unter dem Motto #wemakemakers lernten schon Kinder Roboter zum Tanzen und Sprechen zu bringen. Kreative Köpfe konnten eigene Designs am 3D-Drucker fertigen. Es wurde gefräst, programmiert und

MPA PUBLIC RELATIONS &
EVENT AGENTUR GMBH

Liebherrstraße 5 / RGB
80538 München

Telefon: +49 89 892676-0
Fax: +49 89 892676-13

info@mpagmbh.de
www.mpagmbh.de

Sparkasse Fürstenfeldbruck
Konto 18 28 367 BLZ 700 530 70

IBAN DE39 7005 3070 0001 8283 67
Swiftcode/BIC BYLADEM1FFB

Geschäftsführer: Thomas Gärtner
AG München HRB Nr. 82 780

USt.-Id-Nr. DE-129421468
Steuer-Nr. 143/164/20444

geplottet. „Die MiniMakerWorld hat ein Riesepotential. Wir werden die Sonderfläche auf jeden Fall weiter ausbauen,“ so Griebel weiter. Auch Phill Handy, Geschäftsführer des MakerSpace der UnternehmerTUM in Garching zeigt sich beeindruckt: „Genau das, was die Szene braucht, um den Nachwuchs für Technik zu begeistern“. Im Chemie-Labor wurden geheimnisvolle Substanzen gemischt, beim TÜV Süd konnte man die alternativen Antriebe der Zukunft bestaunen, dem diesjährigen Schwerpunktthema „Meere und Ozeane“ widmeten sich ein Wasserbiotop, Greenpeace, und die Verbraucherzentrale Bayern. Was Recycling und ressourcenschonendes Verhalten mit Klimaschutz zu tun haben konnte man bei „Inspektor Energie“ und dem „Recycling-Master“ mit allen Sinnen erfahren. Schlange standen die großen und kleinen Besucher bei der AG Interaktiv. Mit VR-Brillen konnten sie eintauchen in die Welt der Virtual Reality und sich mit Apps auf eine Schatzssuche durch das gesamte Messegelände begeben. Sogar ein Astronauten-Training konnte man am Stand des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt absolvieren.

„Spielen bis zum Umfallen“ hieß es in Halle 3 auf der SPIELWIESN. Spielverlage warteten mit ihren Neuheiten, Autoren mit ihren Prototypen. Besuchermagnet war wieder einmal die riesige Spielothek mit über 3000 ausgesuchten Brett- und Gesellschaftsspielen und ehrenamtlichen Spieleexperten, die geduldig Spiele erklärten und das oft mühselige Regelstudium erleichterten. Eine kleinere Spielothek extra für Kids war in Halle 2 aufgebaut. Erzieherin Heidi, die dort Regie führt, freute sich über einen Jubiläumskuchen mit Spielwiesn-Logo, den ihr langjährige „Stammkunden“ mitbrachten. Zu Recht wird die SPIELWIESN als größtes Wohnzimmer Bayerns bezeichnet. Die Atmosphäre ist familiär und vertraut, trotz des großen Andrangs. „Schön war’s heut. Wie immer sind wir mit wunderbaren Geschenkideen für Weihnachten nach Hause gefahren.... Analog miteinander am Tisch zu spielen ist immer noch am schönsten! Danke, dass ihr Euch dafür engagiert,“ schrieb eine Besucherin am Freitag Abend auf Facebook. Auch integrative Spiele wurden angeboten. Der Verlag Via-Spiele hat sich darauf spezialisiert. Und zum ersten Mal gab es beim Tac Verlag eine Version seines Klassikers Tac für Menschen mit Sehbehinderung. Natürlich wurde auch gefightet und um den erhofften Sieg gekämpft: Bei Turnieren wie der deutschen Catan-Meisterschaft oder der 7 Wonders Meisterschaft zum Beispiel. Immer mehr Verlage entscheiden sich für München und seine SPIELWIESN als Austragungsort.

„Das war dieses Mal wirklich der Wahnsinn“, so Veranstalter Thomas Gärtner von der Münchner Agentur MPA. „Dass wir am Samstag Nachmittag um 14 Uhr weitere Räume aufmachen mussten, das hatten wir die letzten Jahre schon öfter erlebt. Aber dass wir eine zusätzliche Halle öffnen mussten, das hatten wir noch nie.“ Wie erwartet haben sich auch dieses Jahr wieder das „Spiel des Jahres“ „Codenames“ (Heidelberger) und das „Kinderspiel des Jahres“ „Stone Age Junior“ (Hans im Glück) sowie die Liste der Nominierten dieses Kritikerpreises als Favoriten herauskristallisiert. Gut vorbereitet standen die Besucher geduldig an der Theke Schlange, um einen ihrer Favoriten zu ergattern,“ hieß es aus den Reihen der ehrenamtlichen Spielehelfer. Diese waren aufgrund ihrer großen Spielregelkenntnisse gefragte Ansprechpartner.

Auch die Aussteller sind sich einig: „Gute Stimmung, sehr harmonisch, freundschaftlich und fast schon familiär“. Samstag Abend wurde dann auch ein Weltrekord aufgestellt: das größte Puzzle der Welt von Ravensburger aus 40.320 Teilen wurde bis auf das letzte Teilchen vervollständigt. Kein Teil fehlte - Fair Play wird auf der SPIELWIESN groß geschrieben!

Grußworte zum Auftakt der beiden Messen sprachen Ministerialdirigent Walter Gremm in Vertretung des Schirmherrn der FORSCHA, Staatsminister Dr. Ludwig Spaenle (MdB, Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst) und SPD-Stadtrat Haimo Liebich in Vertretung des Schirmherrn der SPIELWIESN, Dieter Reiter, dem Oberbürgermeister der Landeshauptstadt München.

„Ich habe keine besondere Begabung, sondern bin nur leidenschaftlich neugierig zitierte Gremm Albert Einstein und beschrieb so treffend die Atmosphäre der FORSCHA: mit Leidenschaft ausprobieren, sich trauen, mitmachen. Liebich übermittelte die besten Wünsche des Oberbürgermeisters und lobte die SPIELWIESN als wichtige Veranstaltung für München als familiefreundliche Stadt.

2017 werden die Mitmachmessen zum ersten Mal ausserhalb der Herbstferien stattfinden. „Wir wollen damit die Messen insbesondere für SchülerInnen aber für auch Fachbesucher wie PädagogInnen attraktiver machen, die sich hier Anregungen für Unterricht, Kindergarten und Freizeit holen können.“

Das Programm und die Ausstellerliste sind auf www.spielwiesn.de und www.forscha.de zu finden.

Digitales Pressekit: goo.gl/TsoSMD

Hier der Link zu einigen Impressionen von 2016:

<https://goo.gl/photos/EzXBna3JkRWU56DVA>

Termin 2017: 26.SPIELWIESN und 8.FORSCHA von 17. – 19.11.2017 im MOC

Über die SPIELWIESN: Die größte süddeutsche Spielemesse, DAS Kultevent, Spiele-Paradies und MUSS für alle Spielfreaks und Anhänger von Brett- und Gesellschaftsspielen feiert Jubiläum: 25 Jahre wird die SPIELWIESN dieses Jahr. Berühmt und geschätzt ist sie für ihre gelungene Mischung aus Spielfest, Mitmachmesse, Infobörse und Einkaufsparadies, aber auch für ihre einzigartige Atmosphäre. Bayerns größtes Wohnzimmer wird sie liebevoll genannt. Und das trotz stetig wachsender Besucher- und Ausstellerzahlen und einem bunten quirligen Programm für aktive, unternehmungslustige Menschen. Schon für kleine Spielfans ab drei Jahren gibt es jede Menge zum Ausprobieren.

Hauptsache Spaß haben, mitmachen, möglichst vieles ausprobieren. Dafür können sich die Besucher an der mit über 3.000 Spielen bestückten Riesenspielotheek Exemplare ausleihen, sich von einem der 60 ehrenamtlichen Spieleberater die Regeln erklären lassen und sofort loslegen.

WAS, WANN WO, WER?

25. SPIELWIESN – Erlebe dein Spiel!

(Veranstalter und Gesamtorganisor: MPA PR & Event Agentur)

www.spielwiesn.de; www.facebook.com/spielwiesn.muenchen

7. FORSCHA - Entdecke die Zukunft!

(Veranstalter: i!bk Institut für innovative Bildungskonzepte)

www.forscha.de; <https://www.facebook.com/FORSCHA>

mit MiniMakerWorld und Sonderfläche #meereundozeane

GEMEINSAME SONDERFLÄCHE

[BASTELFORUM](#)

[XUND&AKTIV](#)

Wann: 4. - 6. November 2016

Wo: MOC Veranstaltungscener München | Lilienthalallee 40 | 80939 München

Öffnungszeiten:

Freitag bis Sonntag: 10 bis 18 Uhr



Samstag: Lange Nacht der Spiele bis 23.00 Uhr (nur SPIELWIESN)

Eintrittspreise:

Tageskarte 11€, Schüler/Studenten* und Menschen mit Behinderung* 8€, Familienkarte 28,00€**
(jedes weitere Kind 5,00€)

* Studenten und Menschen mit Behinderung nur gegen Vorlage eines gültigen Ausweises

** Zwei Erwachsene und ein Kind/Jugendlicher bis 17 Jahren

Kontakt:

MPA PR & Event Agentur GmbH

Petra Griebel

Tel: +49 / (0)89 / 89 26 76 - 12

presse@mpagmbh.de

www.mpagmbh.de